



3.2.2 Konzeptionelle „Leitbegriffe“ der Kinder- und Jugendhilfe

Die fachlichen Konzeptionsdebatten in der Kinder- und Jugendhilfe in Deutschland sind durchzogen von **Begriffen mit hoher legitimatorischer Bedeutung**, die damit die fachlich normative Basis der Kinder- und Jugendhilfe prägen:

- Alltags- und Lebensweltorientierung,
- Partizipation, Koproduktion,
- Empowerment, Hilfe zur Selbsthilfe,
- Ressourcenorientierung,
- Prävention,
- Integration, Inklusion,
- Dezentralisierung, Regionalisierung, Sozialraumorientierung.

All diese zum Mainstream gehörenden Leitbegriffe sind jedoch von Ambivalenzen und Spannungsfeldern durchzogen, die für jede konzeptionelle, strukturelle und individuelle Situation kritisch reflektiert werden müssen.